



Alternativantrag zum Antrag nach § 37 GO.LT

Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sofortiger und vollständiger Rückbau des illegal errichteten „Staubschutzwalles“ auf dem Gelände der „Freiheit III“ durch den Verursacher GP Papenburg Entsorgung Ost GmbH

Antrag Fraktion AfD - **Drs. 7/1497**

Der Landtag möge beschließen:

Rechtmäßigkeit der Deponien und Randbedingungen im Umfeld Roitzsch sicherstellen

Die Landesregierung möge im Ausschuss für Umwelt und Energie über den Stand der im Umfeld Roitzsch geplanten Deponien und die dazu am Standort vorhandenen Randbedingungen informieren.

Begründung

Die im Umfeld Roitzsch vorhandenen und geplanten Deponien und die Sorge, dass von diesen negative Umweltauswirkungen ausgehen könnten, waren in der letzten Zeit mehrfach Gegenstand von Anfragen, die durch die Landesregierung umfangreich beantwortet wurden. Dennoch wäre es zum Verständnis der Gesamtsituation hilfreich, wenn der Stand der geplanten Deponien und die am Standort vorhandenen Randbedingungen (wie insbesondere Ökologisches Großprojekt (ÖGP) Bitterfeld-Wolfen, Projekte zur Stadtsicherung und Chemieparksicherung, Altdeponie Freiheit III) im Ausschuss erläutert würden.

Siegfried Borgwardt
Fraktionsvorsitzender
CDU

Dr. Katja Pähle
Fraktionsvorsitzende
SPD

Cornelia Lüddemann
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

(Ausgegeben am 20.06.2017)